



April 2024

Gemeinde Nachrichten



Monatsspruch für April:

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.“

(1. Petrus 3,15; Einheitsübersetzung)

„Allzeit bereit“, das war das Motto meiner Jung-schar-Gruppe. Damals stand das für Energie und Sprungbereitschaft. Heute bin ich eher in der De-fensive, wenn jemand von mir „Rede und Antwort“ fordert. Ich soll zu dem stehen, was mir wichtig ist. Manche Glaubensinhalte kann ich versuchen zu be-schreiben. Das ist heute schon schwierig genug. Aber über die Hoffnung zu reden, „die in mir ist und die mich erfüllt“?

Doch dem Petrusbrief geht es um das ganz Persön-liche, denn das ist es, was zählt. Seine Leser*innen standen unter gesellschaftlichem und „behördli-chem“ Druck. Da geht es ans Eingemachte, also ans Persönliche. Wofür kann ich geradestehen? Was ist es, das mich trägt und hält?

In einer Zeit, in der das Desinteresse an der Kirche und ihrem Inhalt den Druck erzeugt, ist es nicht we-niger wichtig, über die Hoffnung zu sprechen.

Es lohnt sich, beim Monatsspruch das „Vorwort“ zu beachten: „Ehrt Christus, indem ihr ihm von gan-zem Herzen vertraut. Und seid jederzeit bereit, je-dem Rede und Antwort zu stehen...“

Ohne Jesus im Herzen, ohne das Gespräch mit ihm, geht es also nicht – nicht für die Hoffnung und nicht fürs Gespräch mit anderen darüber.

Herzlich, Ihr

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	19.30 Uhr	Chor
Dienstag	9.30 Uhr	Gebetskreis (14-täglich)
Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgespräch (14-täglich)
Donnerstag	14.30 Uhr	Senioren-Treff (monatlich)
	19.00 Uhr	Kreis junger Erwachsener (nach Absprache)
Sonntag	10.15 Uhr	Gottesdienst

ⓘ Bitte achten Sie auf die aktuellen Hinweise in den Gottesdiensten!

Gruppen und Kreise



Bibelgespräch

Die einen lieben es, den anderen ist es fremd: das Johannesevangelium. Wir starten im Bibelgespräch den Versuch, uns ihm Schritt für Schritt zu nähern. Der **erste Abend** wird erst am **15. Mai** stattfinden. Doch das gibt Gelegenheit, **bis dahin einmal das ganze Evangelium durchzulesen**. Empfehlenswert!

Gebetskreis

Der Gebetskreis trifft sich dienstags um 9.30 Uhr im Untergeschoss der Friedenskirche: am **9. April**, **23. April** und **30. April**.

Seniorenkreis

Am **11. April** um 14.30 Uhr gibt es „Sprüche zum Nachdenken, Lachen und Lernen“. Zu Gast ist Dia-kon i.R. Eberhard Steinhilber aus Vaihingen/Enz.

Gemeindekalender April

MO	1.:	Ostermontag
DI	2.:	
MI	3.:	
DO	4.:	
FR	5.:	
SA	6.:	
SO	7.:	10.15 Gottesdienst
MO	8.:	
DI	9.:	17.30 KU-Abschluss („Fellini“)
MI	10.:	9.30 HK Jettingen
DO	11.:	14.30 Seniorenkreis
FR	12.:	
SA	13.:	
SO	14.:	11.00 Gottesdienst mit Modellsportclub
MO	15.:	18.30 AG Vision Region (Tübingen)
DI	16.:	
MI	17.:	19.00 Gemeinsamer GV Altensteig/Nagold
DO	18.:	
FR	19.:	Männertreff?
SA	20.:	13-17.00 Klassenvorspiel Musikschule
SO	21.:	10.15 Gottesdienst
MO	22.:	
DI	23.:	
MI	24.:	19.30 AG Konzeption Region (Herrenb.)
DO	25.:	19.30 AG Immobilien Region (Entringen)
FR	26.:	
SA	27.:	17.00 Gedenkfeier Verstorbene Hospiz
SO	28.:	10.15 Einsegnung Nagold
MO	29.:	
DI	30.:	

Von Personen

Urlaub des Pastors

Vom 29. April bis 5. Mai ist Pastor Matthias Walter im Urlaub. Die Dienstvertretung übernimmt Pastor Dirk Reschke (Altensteig), Tel.: (07453) 9563444.

Hinweise

Kirchliche Zeitschriften

Ein herzliche Bitte an alle Bezieher*innen kirchlicher Zeitschriften: Sollten Sie ein Abonnement kündigen, informieren Sie bitte **unbedingt(!)** auch Pastor Matthias Walter und/oder die Zeitschriftenbetreuer Irmgard und Hermann Oesterle.

Aus der Region

Lenkungskreis

Der Lenkungskreis, der die Bildung einer großen Region von EmK-Bezirken begleiten soll, hat bei seinem Treffen am 6. März verschiedene Arbeitsgruppen gebildet:

Die **AG Vision** soll sich u.a. um einen gemeinsamen Namen kümmern, regionale Veranstaltungen in den Blick nehmen und das SJK-Motto „Kirche in Begegnung“ für uns umzusetzen. Die **AGs Finanzen und Immobilien** erklären sich von selbst. Die **AG Kommunikation** kümmert sich u.a. um eine gemeinsame Verwaltungsplattform sowie einen Internetauftritt.

Aus jedem der sechs Bezirke ist jeweils mindestens eine Person mit dabei. Dasselbe gilt auch für eine zunächst einmalige AG, die sich mit der **Struktur der hauptamtlichen Dienste** beschäftigt und sowohl die Interessen der Gemeinden wie der Hauptamtlichen berücksichtigen soll.

Die Termine der AGs finden sich im Gemeindekalender. Der Lenkungskreis als Ganzes trifft sich das nächste Mal am 16. Mai in Nagold.

Nachrichten und Informationen

Vesperkirche 2024

Unübersehbar war es für alle, die nach Nagold fuhren.

Schon am Ortseingang wiesen zahlreiche Banner auf die Nagolder Vesperkirche hin. Sie wird von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen verantwortet und konnte in diesem Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum feiern.



Vom 25. Februar bis zum 10. März brachte „die größte Sozialaktion in Nagold“ vierzehn Tage lang jeweils für vier Stunden hunderte von Menschen zusammen. Rund 350 Essen wurden pro Tag ausgegeben, in den zwei Wochen also mehr als 5.200. Die Besucherinnen und Besucher konnten auch noch bei Kaffee, Tee und Kuchen beieinander sein. Am Spitzentag wurden mehr als 300 Kuchenstücke geschnitten.

Etwa 60 ehrenamtlich Mitarbeitende pro Tag machten das möglich. Manche nehmen dafür sogar Urlaub oder reisen extra dafür an. Insgesamt, mit den Schülerinnen und Schülern waren es etwa 250 Mitarbeitende. Ein kleines, mittelständisches Unternehmen also.

Das Motto ist: „Gemeinsam an einem Tisch“, und das wird praktisch gelebt. Zum Team gehören auch Schülerinnen und Schüler der vielen Schulen in Nagold, darunter auch Geflüchtete und solche mit Schulproblemen. Erstaunlich, wie toll sie hier mitarbeiten!

Multi-kulti und multi-religiös – das ist ein besonderes Kennzeichen der Vesperkirche. Ein Treffpunkt für ärmere Menschen genauso wie für jene, die von ihrem Arbeitsplatz kommen und ihre Mittagspause genießen.

Menschen zu begegnen, mit denen man sonst wohl kaum ein Wort gesprochen hätte, das hat Auswirkungen. Auch das Jahr über grüßen sich Menschen und sagen: „Ja, wir kennen uns doch von der Vesperkirche her!“

Nach einigen Jahren in der evangelischen Stadtkirche ist die Vesperkirche aus organisatorischen und logistischen Gründen seit 2023 in der EmK beheimatet.

Neben Benefizkonzerten, örtlichen Sponsoren aus der Wirtschaft, die den Betrieb ermöglichen, konnte die EmK-Gemeinde ihre in die Jahre gekommene Küche mit Hilfe einer großzügigen Spende der Berthold Leibinger Stiftung fit machen für den täglichen Ansturm. Der Vorplatz der Kirche wurde zur großen Spülküche umfunktioniert.

Jeden Tag gab es für die Mitarbeitenden und die Gäste immer wieder Andachten und kurze Impulse. Zwei Seelsorgerinnen und Seelsorger waren täglich eingeteilt, um für Gespräche und Anliegen zur Verfügung zu stehen. Drei ökumenische Gottesdienste gehörten ebenfalls mit zum Programm und sorgten auch sonntagsmorgens für ein volles Haus.

Matthias Walter



Gottesdienst und gemeinsamer Tag mit dem Modellsport-Club auf dem Auchtberg

Am Sonntag, dem 14. April, laden wir ab 11 Uhr zu einem besonderen Tag ein: Wir feiern zunächst auf dem Gelände des Modellsport-Clubs (MSC) auf dem Auchtberg oberhalb von Iselshausen einen Gottesdienst unter dem Motto „Hinterm Horizont geht's weiter“. Dann sind wir beisammen zum Mittagessen und genießen anschließend Kaffee und Kuchen. Als besonderes „Schmankerl“ gibt's – bei geeignetem Wetter – eine Flug-Show und für besonders Mutige die Gelegenheit, endlich mal einen (kleinen) Flieger zu steuern.

Der Weg zum MSC-Gelände ist ausgeschildert. Der Abzweig befindet sich auf halbem Weg zwischen Iselshausen und der Straße nach Vollmaringen. Bitte Fahrgemeinschaften bilden!



Einsegnung am 28. April

Am Sonntag, dem 28. April, um 10.15 Uhr feiern Eva-Maria Rinderknecht und Jan-Alexander Krauss ihre Einsegnung in der Friedenskirche in Nagold.

Das Motto des Gottesdienstes: „Gott singe mich, ich will dein Lied sein“ wird ergänzt durch einen Überraschungs-Gast, der uns sehr viel über Töne und Ihre Erzeugung berichten kann.

Gesundheitswoche

Am Anfang stand eine Idee – und die war sogar noch „geklaut“. Denn in Freudenstadt gab es 2022 – verantwortet vom Landkreis – eine „Woche der Pflege“. Der Arbeitskreis „Leben – bis zuletzt“ der Urschelstiftung, zu dem aus unserer Gemeinde Ulrich Haag und Matthias Walter gehören, hat diese Idee aufgegriffen. Allerdings war allen Beteiligten (Personen aus dem Bereich Medizin, Diakonie, Palliative Versorgung, Seniorenbereich, Kirchen etc.) klar, dass es nicht nur um den relativ engen Bereich der Pflege von Kranken oder Betagten gehen soll, sondern das Spektrum viel weiter gefasst werden muss. So sind es nun 15 Anbieter und Akteure, die in der Gesundheitswoche vom 22. bis 27. April fast ausnahmslos kostenfreie Angebote machen. Darunter sind Offene Sprechstunden und Häuser, Führungen, Vorträge, ein Kochkurs, Infos über demenzielle Erkrankungen sowie an zwei Tagen der „Digital Health Truck“ (am Alten Turm in Nagold), in dem man sich über die Digitalisierung im Gesundheitswesen informieren kann. Einen Nachmittag lang wird es im Bürgerzentrum Info-Stände und Vorträge zum Thema Demenz geben.

Pflegende Angehörige, aber auch junge Menschen, die sich für Pflegeberufe interessieren, markieren die Bandbreite des Zielpublikums. Oder eben einfach Menschen, die sich mal damit befassen wollen, was zu tun ist, wenn der Defibrillator zum Einsatz kommen muss.

Ein ausführlicher Flyer informiert

über die Angebote in dieser

Woche. Er liegt im Foyer der Friedenskirche aus. Als

Download ist er auf der Seite der Urschelstiftung (<https://urschelstiftung.de/gesundheitswoche/>), unserer Communi-App oder Homepage zu finden: <https://www.emk-nagold.de/termine-und-infos/>



Gemeindefinanzen

Die Evangelisch-methodistische Kirche erhebt keine Kirchensteuer. Sie finanziert sich aus den Spenden ihrer Kirchenglieder, Kirchenangehörigen und Freunde. Für unsere Gemeinde bedeutet dies, dass wir Verantwortliche und Gremien brauchen, die sich um die Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben kümmern.

In jedem Frühjahr tagt der Finanzausschuss der Bezirkskonferenz und berät über die Finanzen des Vorjahres und die im laufenden Jahr anstehenden Vorhaben. Auch eine Kassenprüfung muss nach der Kirchenordnung stattfinden.

Auf eine kurze Formel gebracht kann man das Ergebnis der Beratungen über unsere Gemeindefinanzen damit zusammenfassen, dass die Finanzen in Ordnung sind, dass wir unsere finanziellen Verpflichtungen erfüllen können und wir in der Lage sind, unser Kirchengebäude in einem ordentlichen Zustand halten zu können.

Wie sehen unsere finanziellen Verpflichtungen aus? Hier ist an erster Stelle die **Umlage** zu nennen, die wir in monatlichen Teilbeträgen an die Geschäftsstelle unserer Kirche überweisen. Mit der Umlage leisten wir einen Beitrag zu den Sachkosten und den Personalkosten der EmK und damit zur Funktionsfähigkeit unserer Kirche. Die Umlage hat im vergangenen Jahr 140.000 € betragen.

Unser zweiter großer Ausgabeblock ist unser **Kirchengebäude**. Hier müssen immer wieder Reparaturen gemacht werden und Dinge instandgesetzt werden. Viele Arbeiten werden von unserem Hausausschuss in Eigenleistung erledigt, manche Arbeiten sind aber ohne einen Fachbetrieb nicht möglich. Unser wichtigster **Einnahmeposten** sind die **Monatsbeiträge** der Kirchenglieder, Kirchenangehörigen und Freunde. Sie haben im vergangenen Jahr 116.000 € ausgemacht. Hinzu kommen **Kollekten** aus den Gottesdiensten, Einzelspenden, Sonderopfer (Ostern, Erntedank) und Einnahmen aus Vermietungen.

Im vergangenen Jahr mussten wir die 40 Jahre alte Küche der Friedenskirche erneuern. Hierfür haben wir dank unserer Mitwirkung bei der Nagolder Vesperkirche einen hohen Zuschussbetrag erhalten.

Zusammen mit hohen Eigenleistungen von handwerklich begabten und ausgebildeten Gemeindegliedern wurden die Kosten so beinahe vollständig abgedeckt. Vielen, vielen Dank an dieser Stelle für den großen Einsatz der vielen Mitwirkenden bei der Erneuerung der Küche!

Auf unserer Internetseite informieren wir über unsere Finanzen: <https://www.emk-nagold.de/finanzen/>. Wer möchte, kann sich dort noch über weitere Einzelheiten und Zahlen informieren.



Im Namen des ganzen Finanzausschusses möchte ich mich für alle Spenden sehr herzlich bedanken. Es ist schön zu sehen, dass unsere Gemeinde viele treue Spenderinnen und Spender hat, und die Spenden in

Zeiten steigender Preise auch von vielen angehoben werden. Vielen herzlichen Dank dafür!

Ein weiterer großer Dank geht an Judith Fischer, die im letzten Jahr das Amt der Bezirkskassenführerin übernommen hat und die viel Arbeit mit der gelungenen Umstellung auf das neue Buchhaltungsprogramm MyEmA hatte. Auch den Kassenprüferinnen Christine Franke und Petra Weimer sei für ihre sehr wichtige Arbeit herzlich gedankt.

Stefan Burrer



Evangelisch-methodistische Kirche Nagold
Freudenstädter Straße 50
72202 Nagold

Pastor Matthias Walter
Telefon: 07452 5511
Mail: nagold@emk.de
www.emk-nagold.de

Bankverbindung:
IBAN: DE02 6665 0085 0005 0073 99
BIC: PZHSDE66XXX | Sparkasse Pforzheim Calw